

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gägelow

vom 31.08.2021

Top 3 Einwohnerfragestunde

Frau Fiedler spricht die Planungen für das Sozialgebäude an der Kapelle Weiten-dorf an. Im Bauausschuss wurden die ersten Entwürfe vorgestellt. Sie ist der Mei-nung, dass die Entwürfe nicht dem entsprechen, was ursprünglich angedacht war. Sie stellt den Antrag an die Gemeinde, einen Ausschuss zu gründen, der nicht der Bauausschuss ist, sondern Leute die Ahnung vom Bau haben, um endlich den Bau des Sozialgebäudes auf den Weg zu bringen. Die jetzigen Entwürfe sind mehr als di-lettantisch.

Herr Bahlcke meldet sich zu Wort und verbittet sich, dass die Arbeit des Bauaus-schusses als dilettantisch dargestellt wird.

Herr Helms-Ferlemann gibt zur Kenntnis, dass es bereits eine Arbeitsgruppe gibt, die sich außerhalb des Bauausschusses mit dem Projekt beschäftigt. Die Entwürfe hat ein Architekt erstellt, es sind bis jetzt auch nur Vorschläge, Änderungen können nach wie vor noch eingearbeitet werden.

Frau Fiedler bittet darum, dass schnell gehandelt wird um den Bau des Sozialge-bäudes voran zu bringen.

Herr Kminikowski bittet den Bürgermeister um Hilfe. Im Ahornring, gegenüber sei-nes Grundstücks (Nr. 62) wird seit geraumer Zeit ein Wohnwagen abgestellt. Da-durch kann Herr Kminikowski nicht mehr Problemlos (muss über Bordsteinkanten fahren) sein Grundstück verlassen und befahren. Er hat das Ordnungsamt bereits um Hilfe gebeten. Als Antwort hat er erhalten, dass der Wohnwagen dort bis zu 2 Wochen stehen darf und das Ordnungsamt keine Handhabe hat dort zu handeln. Der Wohnwagen parkt ständig im Ahornring, er wird alle zwei Wochen auf einen an-deren Platz gestellt.

Herr Helms-Ferlemann wird sich die Situation vor Ort ansehen.

Frau Sturmheit erkundigt sich nach:

1. Sachstand zur Sanierung der Trauerhalle
2. Bedarfsgerechte beruhigte Zonen in Wohngebieten
3. Heckenbewuchs in den Wohngebieten und an den Kreuzungen, dadurch schlechte Einsicht der Straßen
4. Stand des Medienentwicklungsplan Schule Proseken

Herr Helms-Ferlemann und Herr Stein geben Auskunft zu den gestellten Fra-gen.

1. Für die Trauerhalle wurden diverse Angebote angefragt, bis jetzt wurde nur ein Angebot für die Sanierung der Tür abgegeben. Maler und Glaser haben keine Angebote eingereicht.

2. Die Einrichtung Verkehrsberuhigter Zonen in Wohngebieten wurde beim Landkreis beantragt und mit Begründung abgelehnt.
3. Wegen dem Heckenbewuchs an Grundstücken und Kreuzungen wurde eine Begehung, gemeinsam mit dem Ordnungsamt, durchgeführt. Im Anschluss hat der Gemeindegewerkschafter mit den betroffenen Grundstückseigentümern gesprochen und ihnen eine Frist bis zum 31.08.2021 gesetzt, um die Missstände zu beseitigen. Erfolgt der Heckenrückschnitt bis zum 31.08.2021 nicht, werden die betroffenen Grundstückseigentümer durch das Ordnungsamt angeschrieben.
4. Der Medienentwicklungsplan wird in der Oktobersitzung der Gemeindevertretung beschlossen.

Frau Fiedler erkundigt sich, ob die Gemeindevertretung schon eine Lösung gefunden hat, wie das anfallende Laub der öffentlichen Flächen vor den privaten Grundstücken entsorgt werden kann.

Herr Helms-Ferlemann gibt zur Kenntnis, dass es mehrere Möglichkeiten gibt, die in der nächsten Bauausschusssitzung beraten werden sollen.